



Pressemitteilung

10. Deutscher Nachhaltigkeitspreis Forschung sucht Projekte zur Anpassung an den Klimawandel und Extremwetterereignisse

Düsseldorf, 17.05.2021 - Die Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. und das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) loben den 10. Deutschen Nachhaltigkeitspreis Forschung zum Themenschwerpunkt „Anpassung an den Klimawandel und Extremwetterereignisse“ aus. Ab sofort können Forscher/innen oder Forschergruppen aus deutschen Forschungseinrichtungen, Hochschulen sowie Unternehmen mit abgeschlossenen oder noch laufenden Projekten am Wettbewerb teilnehmen. Das beste Projekt wird am 3. Dezember 2021 im Rahmen der Verleihung des Deutschen Nachhaltigkeitspreises in Düsseldorf prämiert.

Der Klimawandel trifft in Deutschland auf eine hoch entwickelte und komplexe Infrastruktur, wie beispielsweise den Schienenverkehr oder Krankenhäuser. Durch Extremwetter, wie längere Hitzeperioden oder Starkregen, können insbesondere auch verletzbare Gruppen, wie Kinder, Ältere und Kranke, empfindlich getroffen werden. Deshalb ist es an der Zeit, sich als Gesellschaft auf die klimatischen Veränderungen vorzubereiten. Forschung trägt dabei entscheidend zur Entwicklung von Lösungswegen bei. Ziel ist die proaktive Entwicklung und Erprobung von Lösungen, die die Resilienz unserer Gesellschaft gegenüber veränderten klimatischen Bedingungen steigern. Diese sollen beispielsweise Gesundheitsbelastungen an Hitzetagen vorbeugen, Wald- und Ernteschäden in Dürreperioden abmildern oder die Folgen von Starkregenereignissen auffangen.

Neben dem Klimaschutz wird daher auch die Klimaanpassung eine immer drängendere Aufgabe in Zeiten des voranschreitenden Klimawandels. Die zunehmende Anzahl und Intensivierung von Wetterextremen, wie zum Beispiel vermehrt auftretende Hitzetage, Dürreperioden, Starkniederschläge und Überschwemmungen machen dies deutlich. Aus diesem Grund stehen die Anpassung an den Klimawandel und der Umgang mit Extremwetterereignissen in Städten und Regionen im Fokus der diesjährigen Auszeichnung.

Bis zum 30.06.2021 können sich einzelne Forscher/innen oder Forschergruppen über einen Online-Fragebogen um den 10. Deutschen Nachhaltigkeitspreis Forschung bewerben. Kooperationen auf EU- bzw. internationaler Ebene sind willkommen. Die teilnehmenden Projekte sollten nicht länger als 24 Monate abgeschlossen sein, laufende Projekte können eingereicht werden, wenn (erste) Ergebnisse und ihre praktische Umsetzung deutlich erkennbar werden.

Die Sieger/innen werden am 3. Dezember 2021 im Rahmen des 14. Deutschen Nachhaltigkeitstages mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis Forschung ausgezeichnet.

Anmeldung zur Teilnahme und weitere Informationen unter: www.forschungspreis.de



Deutscher
Nachhaltigkeitspreis

Deutscher Nachhaltigkeitspreis

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis ist die nationale Auszeichnung für Spitzenleistungen der Nachhaltigkeit in Wirtschaft, Kommunen und Forschung. Mit acht Wettbewerben (darunter der Next Economy Award für „grüne Gründer“), über 1.000 Bewerbern und 2.000 Gästen zu den Veranstaltungen ist der Preis der größte seiner Art in Europa. Die Auszeichnung wird vergeben von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, kommunalen Spitzenverbänden, Wirtschaftsvereinigungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Forschungseinrichtungen. Rahmen für die Verleihung ist der Deutsche Nachhaltigkeitstag in Düsseldorf, die meistbesuchte jährliche Kommunikationsplattform zu den Themen nachhaltiger Entwicklung.

Absender

Büro Deutscher Nachhaltigkeitspreis
Neuer Zollhof 3
40221 Düsseldorf

Pressekontakt

Sabrina Fritsche, Deutscher Nachhaltigkeitspreis
+49 211 5504 5511 | sf@nachhaltigkeitspreis.de